

SV Olympia lädt zur Versammlung

BAD SCHWARTAU. Der SV Olympia Bad Schwartau lädt seine Mitglieder am Donnerstag, 28. März, zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim, Am Kirchhof 4, in Bad Schwartau. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr.

Wanderung in Mecklenburg

LÜBECK. Der Wanderverein Lübeck bietet am Dienstag, 26. März, eine Wanderung zum Thema „Kloster, Fachwerkhäuser und artesische Brunnen“ an. Treffpunkt ist um 9.50 Uhr am Reisezentrum des Hauptbahnhofs zur Abfahrt nach Schönberg. Anmeldungen bei Giesela Brede, Telefon 0451/62 26 14, und Almut Nebeck, Telefon 0451/121 37 14.

Tagesausflug in Lübecks Geschichte

BAD SCHWARTAU/ LÜBECK. „Von der Hanse bis ins 20. Jahrhundert“ lautet das Angebot der Arbeiterwohlfahrt Bad Schwartau am Sonntag, 21. April. Das erste Ziel des Tagesausflugs führt in das Europäische Hansemuseum in Lübeck. Danach geht es zum Mittagessen nach Ivendorf. Gut gestärkt führt die Fahrt dann zu einer Führung durch das Industriemuseum Geschichtswerkstatt nach Herrenwyk. Anschließend klingt der Nachmittag bei einem Kaffeetrinken im Lübecker Marzipan-Speicher aus. Die Teilnahme kostet 82 Euro, für Nicht-Mitglieder 87 Euro. Anmeldung bei Heidi Gülow, Telefon 0451/4991583.

Sicher unterwegs im Alter

BAD SCHWARTAU. Der Seniorenbeirat Bad Schwartau lädt in Kooperation mit der Fahrschule Kliesmann zum Seniorentreff „Auch im Alter sicher unterwegs“ ein. Dieser findet am Donnerstag, 11. April, um 10 Uhr in der Fahrschule Kliesmann, Rantzauallee 20, statt. Bei Kaffee und Kuchen erwartet die Teilnehmenden eine Infoveranstaltung beziehungsweise einen Auffrischkurs für Senioren und Wiedereinsteiger. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 4. April in der Fahrschule Kliesmann an, Telefon 0451/2901577 oder per E-Mail: moin@fahrschule-kliesmann.de.

Neu bei der Freiwilligen Feuerwehr? Das sollten Mitglieder wissen

Wehren in Ostholstein brauchen dringend Nachwuchs – Die wichtigsten Fakten zu Ausbildung, Kosten und Vereinbarkeit.

OSTHOLSTEIN. Im Notfall sind sie in wenigen Minuten da. Mehr als 4000 Feuerwehrleute kümmern sich in Ostholstein um die Brandsicherheit. Doch fast überall ist die Arbeit kaum noch zu schaffen. Die Einsatzzahlen steigen, während es immer weniger Mitglieder gibt. Doch was müssen angehende Feuerwehrleute eigentlich wissen?

Wer darf zur Feuerwehr? Aktiv zur Feuerwehr darf jeder, der über 16 Jahre alt ist und regelmäßig zum Einsatzdienst zur Verfügung steht. Außerdem müssen die Bewerber körperlich und geistig fit sein. Mit der Vollendung des 60. Lebensjahrs ist dann Schluss. Auf Wunsch kann die Frist aber bis zum 67. Lebensjahr verlängert werden. In die Jugendabteilung darf der Nachwuchs ab der Vollendung des zehnten Lebensjahrs, in einigen Wehren gibt es mittlerweile Kinderwehren ab sechs Jahre.

Was sagt mein Arbeitgeber dazu? Rechtlich dürfen Feuerwehrleute keine Nachteile im Arbeitsverhältnis durch ihren Einsatzdienst haben. Während der Arbeitszeit dürfen sie ausrücken und an Ausbildungsveranstaltungen teilnehmen. Das Entgelt gilt für diese Zeiten weiter. Nach einem Einsatz wird der gezahlte Lohn aber auf Antrag erstattet.

Fehlende Mitglieder: Wann droht die Zwangsverpflichtung? Tatsächlich: Grundsätzlich kann jeder zum Feuerwehrdienst verpflichtet werden. Und zwar immer dann, wenn der Brandschutz anderweitig nicht mehr erfüllt werden kann. In Frage kommen alle Einwohner des

jeweiligen Ortes zwischen 18 und 50 Jahren, sofern sie nicht gesundheitlich eingeschränkt sind. Entscheiden muss darüber die jeweilige Gemeindevertretung.

Wie lange dauert die Ausbildung? Wer aktives Mitglied einer Wehr werden möchte, muss in jedem Fall die Truppausbildung durchlaufen. Diese umfasst im ersten Teil mindestens 70 Stunden Ausbildung, in der es um die Grundlagen geht. Im zweiten Teil wird das Wissen dann vertieft. Das Ziel: Nach zwei Jahren soll beides geschafft sein. Wer sich dann zum Maschinisten oder Atemschutzgeräteträger weiterbilden möchte, kann Lehrgänge beim Kreis besuchen.

Welche Kosten werden ersetzt? Grundsätzlich gilt: Die Tätigkeit in der Feuerwehr ist ehrenamtlich und damit unentgeltlich. „Dienst- und Schutzkleidung wird jedem Mitglied gestellt. Außerdem werden private Schäden erstattet, die im Rahmen der Tätigkeit entstehen“, sagt Kreiswehrführer Michael Hasselmann. Auch Auslagen für private Fahrten während der Ausbildung werden erstattet. Wer eine besondere Führungsaufgabe wahrnimmt, erhält außerdem eine Pauschale.

„Um zusätzliche Anreize für das Ehrenamt in der Feuerwehr zu schaffen, leisten immer mehr Gemeinden einen Bonus in Form von Freikarten für Schwimmhallen oder Fitnessstudios oder zahlen eine Pauschale für einen Einsatz“, sagt Hasselmann. In Bad Schwartau wurde 2022 das Stiefelgeld eingeführt.

Auf dem Weg zum Einsatz ge-



Wie wird man eigentlich Feuerwehrmann? Hier gibt es alle Antworten
Foto: Rolf Vennenbernd/dpa

blitzt: Wer zahlt das Ticket? Wer im Feuerwehrfahrzeug mit Martinshorn sitzt, hat Sonderrechte – bei eingeschaltetem Blaulicht mit Martinshorn sogar Wegerechte. Doch was ist, wenn jemand mit dem privaten Fahrzeug zum Gerätehaus kommt? Auch dann darf er Sonderrechte geltend machen – allerdings nur in begrenztem Maße. Die Geschwindigkeit darf bei einem Ein-

satz mäßig überschritten werden. Voraussetzung: Andere Verkehrsteilnehmer dürfen nicht gefährdet werden.

Verletzt beim Einsatz: Wie geht es weiter? Feuerwehrleute sind während des Dienstes gesetzlich unfallversichert. Dafür sorgen die Unfallkassen von Bund und Land. Darunter fallen die Einsätze selbst, aber auch Übungen, Ausbil-

dungsdienste, Lehrgänge, Termine zur Mitgliederwerbung, Dienstsport sowie Veranstaltungen.

Werden Feuerwehrleute psychologisch betreut? Ein schlimmer Unfall, ein Unglück mit Folgen: Bei Einsätzen kann es immer wieder zu belastenden Situationen kommen. „In diesen Situationen wird den Feuerwehrleuten eine psychosoziale Notfallversorgung angeboten“, erzählt Michael Hasselmann. Diese steht unmittelbar nach dem Einsatz zur Verfügung und kann rund um die Uhr angefordert werden.

Wie kann man die Feuerwehr unterstützen? Wer nicht aktiv in einer Feuerwehr ist, kann sie zumindest passiv unterstützen. Dabei können die Unterstützer jährlich einen frei wählbaren Betrag spenden. Rechte und Pflichten sind mit der Mitgliedschaft nicht verbunden. Die Anträge zur passiven Mitgliedschaft sind meist auf den Internetseiten der jeweiligen Wehr zu finden.

Wer zahlt für den Feuerwehr-einsatz? Grundsätzlich gilt: Rückt die Feuerwehr an, um zu Löschen oder Hilfe zu leisten, ist der Einsatz kostenfrei. Anders ist es jedoch, wenn ein Einsatz grob fahrlässig oder aber vorsätzlich herbeigeführt wird. Wer also seine Grillkohle einfach im Müll entsorgt und dadurch ein Feuer entfacht, muss mit einer Quittung dafür rechnen. Wenn jemand einen Feuilleinsatz auslöst, weil er irrtümlich einen Notfall vermutet, ist das kostenfrei. Wer nach bestem Wissen und Gewissen handelt, muss keine Angst haben, für den falschen Alarm zu zahlen. **MWE**

Das ATSV Stockelsdorf Vorstands-Duo Wilhelm Fritzen (links) und Dieter Iden (rechts) mit der künftigen Vereinsmanagerin Saskia Fischer (31).Foto: Sebastian Prey



Der ATSV bekommt eine Vereinsmanagerin

STOCKELSDORF. Beim ATSV Stockelsdorf beginnt ein neues Zeitalter. Die ehrenamtliche Vereinsführung um das Vorstands-Duo Dieter Iden und Wilhelm Fritzen bekommt professionelle Unterstützung. Saskia Fischer startet am 1. Juli als hauptamtliche Managerin in Ostholsteins größtem Sportverein mit aktuell 3270 Mitgliedern. Die 31-jährige Mutter einer zweijährigen Tochter brennt für ihre neue

Aufgabe. „Ich freue mich total“, sagt Saskia Fischer, die Sport- und Gesundheitsmanagement studiert hat und derzeit noch in Lübeck bei einer Krankenkasse als Fachberaterin für betriebliches Gesundheitsmanagement und Prävention tätig ist. Beim ATSV ist Saskia Fischer keine Unbekannte. Bereits von 2017 bis 2021 war sie Abteilungsleiterin für Fitness-Gesundheit-Senioren (FGS). Damals war sie zu-

nächst als Fußballerin gerade erst in den Verein eingetreten.

Für den neu geschaffenen Vereinsmanager-Posten gingen beim Vorstand des ATSV zwölf Bewerbungen ein. Dass Saskia Fischer schon eine Abteilung beim ATSV geführt hat und somit mit den Gegebenheiten vertraut ist, war ein weiterer Pluspunkt. Fritzen: „Wir wissen also genau, worauf wir uns einlassen.“ **SEP**



Für einen schönen Frühling im Garten.



XXL-Vogelhaus aus Holz mit braunem Dachpappen-Schindeldach

Dank seiner großzügigen Größe bietet das Vogelhaus XXL ausreichend Platz für mehrere Vögel und kann sowohl im Garten als auch auf dem Balkon aufgestellt werden. t. Ø 62 cm, Höhe inkl. Ständer ca. 97 cm. **99,95 Euro**

Norddeutsche-Windmühle aus Holz

Aus hochwertigem Holz gefertigt mit braunem Dachpappen-Schindeldach ist die Windmühle ideal geeignet, um einen schönen optischen Akzent in Ihrem Garten oder Ihrer Wohnung zu setzen. 44 x 44 x 105 cm. **149,00 Euro**



Teak-Gartenbank Herz

Die Teak Bank Herz aus naturbelassenem Massivholz ist dank der robusten Materialqualität optimal witterungsbeständig und verleiht jedem Außenbereich ein gemütliches Ambiente. **219,00 Euro**

Nur online unter: www.LNShop.de oder unter Telefon 0451/144-1380

Bis 40 € Bestellwert fallen zusätzlich Versandkosten an! Irrtümer vorbehalten.